



Sonntag, 3. Mai 2026

Die Wiesenweihen sind zurück

Seit Ende April sind die ersten Wiesenweihen nach ihrer Überwinterung in Afrika wieder zurück in der Hellwegbörde. Jetzt sind sie im vollen Balzgeschehen, ein wahres Schauspiel dieser schönen Flugkünstler. Es handelt sich um eine leichte Wanderung auf festen Wegen.

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Kreuzung Mittelhäuser Weg/ Völsmarweg, 59590 Geseke-Langeneike
 Leitung: Patrick Hundorf, Jan Butterweck

Freitag, 8. Mai 2026

Lost Places- die Natur erobert zurück

Der stillgelegte Truppenübungsplatz Büecke südlich von Soest wird seit Jahrzehnten nicht mehr militärisch genutzt. Wir streifen durch den Dschungel an den alten Schießanlagen und Bunkern. Wildpferde und große Taurus-Rinder beweidet mittlerweile Teile des Gebietes. Sie fressen Gräser und Sträucher, so entsteht eine arten- und strukturreiche Landschaft aus Wald und Offenland.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Schützenhaus Büecke, Körbecker Str. 20, 59519 Möhnesee-Büecke
 Leitung: Roland Loerbroks, Katharina Küper, Matthias Scharf

Samstag, 9. Mai 2026

Kiebitz, Nachtigall und Co. im Naturschutzgebiet Mühlenlaar bei Hamm

Die Lippeaue ist Teil eines Europäischen Vogelschutzgebiets und bietet vielen seltenen Vogelarten Lebensraum. Jetzt im Mai ist das Brutgeschehen im vollen

Gange. Wir beobachten auf einem ca. 2,5 km langen Spaziergang einige typische Vogelarten der Lippeaue wie Kiebitz, Uferschwalbe und Nachtigall und stellen ihre verschiedenen Lebensweisen vor.

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Parkplatz am Schloss Oberwerries, Zum Schloss Oberwerries 1, 59073 Hamm
 Leitung: Christian Härting

Sonntag, 10. Mai 2026

Vogelstimmen rund um den Soester Stadtpark

Auf einem morgendlichen Spaziergang durch den Soester Stadtpark werden Vogelarten und ihre Gesänge vorgestellt. Alle Beobachtungen werden digital erfasst und fließen in den bundesweiten Brutvogelatlas ein. Das Projekt ADEBAR 2 und Möglichkeiten zur Mitarbeit werden erläutert.

Treffpunkt: 5:30 Uhr, Parkplatz Stadtpark Soest, Stadtpark 1, 59494 Soest
 Leitung: Dr. Ralf Joest

Samstag, 16. Mai 2026

Grauammern und Singvögel in der Hellwegbörde

Die etwa dreistündige leichte Wanderung durch die Feldflur bei Oestereiden führt in das Brutgebiet der Grauammer. Dieser typische Bördevogel war bei uns fast ausgestorben, hat sich aber in einigen Regionen wieder angesiedelt. Weitere Vogelarten der Feldflur werden vorgestellt und Vertragsnaturschutzmaßnahmen für Landwirte erläutert.

Treffpunkt: 8:00 Uhr, Parkplatz Netzwerkstatt Westereiden, Dorfstraße 50, 59602 Rüthen-Westereiden
 Leitung: Eric Walter

Sonntag, 17. Mai 2026

Frühling im Muckenbruch bei Bad Westernkotten

Das Niedermoor Muckenbruch weist durch die Maßnahmen der ABU und des Kreises Soest inzwischen einen weitgehend naturnahen Wasserhaushalt auf, zu dem auch der Biber seinen Beitrag leistet. Bei der leichten Wanderung werden die Eigenarten des Niedermoors sowie typische Tier- und Pflanzenarten vorgestellt.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Bruchstraße (südlicher Zugang am Rodelhang), 59597 Erwitte-Bad Westernkotten
 Leitung: Marc Sommereisen

Sonntag, 31. Mai 2026

Vogelstimmen im Arnsberger Wald

Die Veränderungen des Arnsberger Waldes durch das Absterben der Fichtenwälder haben auch Veränderungen der dort lebenden Vogelarten zur Folge. Auf einem zwei- bis dreistündigen Spaziergang werden Waldvögel und die inzwischen hinzugekommenen Vögel des Offenlandes vorgestellt. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsexkursion der ABU und der Biologischen Station des Hochsauerlandkreises.

Treffpunkt: 7:00 Uhr, Wanderparkplatz Fahne, Alter Arnsberger Weg 1, 59872 Arnsberg
 Leitung: Marc Sommereisen, Holger Krafft (Biologische Station HSK)

Samstag, 13. Juni 2026

Ackerwildkräuter in der Hellwegbörde

Der Geseker Raum gilt aufgrund besonderer Bodenverhältnisse als Hotspot für seltene und gefährdete Ackerwildkräuter. Auf der Exkursion durch die Feldflur werden neben der Ackerwildkrautflora auch die Förderinstrumente des Vertragsnaturschutzes vorgestellt.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Parkplatz des Grützepotts an der Brenker Straße 8-9, 59590 Geseke
 Leitung: Marc Sommereisen, Linnea Geurtz

Sonntag, 14. Juni 2026

Durch die Klostermersch

Die Auenlandschaft der Klostermersch bietet alles, was eine naturnahe Aue auszeichnet: ein naturnaher Fluss, Flutrinnen, zahlreiche Auengewässer,

sumpftartige Bereiche und Auwaldbereiche. Bei nasser Witterung sind Gummistiefel angeraten.
 Treffpunkt: 15:00 Uhr, Parkplatz Schelhasseweg 1, 59556 Lippstadt-Benninghausen
 Leitung: Joachim Drüke

Samstag, 20. Juni 2026

Abends durch die Oberwerrieser Mersch

Seit 2017 betreut die ABU die östliche Lippeaue im Stadtgebiet Hamm. Auf dem Spaziergang stellen wir die Vielfalt der Auenlebensräume mit ihren Tier- und Pflanzenarten vor. Neben Wiesen und Weiden gibt es Auwald-Entwicklungsflächen, Auengewässer und den Fluss - die Lippe. Mit etwas Glück können wir „Wasserdrachen“, urige Rinder und den „geflügelten Zorro“ entdecken und erfahren, warum einige Wiesen gemäht werden und andere nicht.
 Treffpunkt: 18:00 Uhr, Friedhof Oberwerries, Lippestraße 116, 59071 Hamm
 Leitung : Christian Härting

Sonntag, 21. Juni 2026

Was blüht denn da in Sumpf und Weiher?

Auf der Wanderung durch die Lippeaue werden die erstaunlichen Pflanzen vorgestellt, die sich an das Leben an und im Wasser angepasst haben. Nebenbei erfahren Sie, dass die Systematik im Pflanzenreich durchaus spannend ist und botanische Namen keinesfalls öde sind. Es werden Gummistiefel empfohlen.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Schelhasseweg 1, 59556 Lippstadt-Benninghausen
 Leitung: Marc Sommereisen, Hans-Joachim Berger

Sonntag, 12. Juli 2026

Libellen im NSG Woeste

In der Woeste konnte fast die Hälfte der in Deutschland vorkommenden Libellenarten nachgewiesen werden. Neben den Libellen stellen wir auch andere Insektenarten, Amphibien und Vögel des Gebietes vor. Diese Exkursion ist auch für Familien geeignet.
 Treffpunkt: 14:00 Uhr, Pfarrkirche St. Christopherus Ostinghausen, Kirchstraße 11, 59505 Bad Sassendorf-Ostinghausen
 Leitung: Dr. Ralf Joest, Dr. Andreas Rödel

Ich möchte die ABU bei ihrer Arbeit für den Naturschutz unterstützen.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen über Projekte und Aktivitäten, die ich mit einer Spende unterstützen kann.

Ich möchte mich gerne ehrenamtlich bei der ABU engagieren. Bitte informieren Sie mich über Möglichkeiten für eine Mitarbeit.

Ich möchte Mitglied der ABU werden.

Jahresbeitrag 50,-€ weitere Familienangehörige à 5,-€
 ermäßigter Jahresbeitrag 25,-€ (Schüler, Azubis, Rentner)
Hinweis zum Datenschutz: Wir verwenden Ihre persönlichen Daten ausschließlich zu vereinsinternen Zwecken (z. B. Einladungen zu Versammlungen, Beitragsinzug, Schriftverkehr). Die vollständigen Regelungen zum Datenschutz unserer Mitglieder finden Sie auf der Homepage (www.abu-naturschutz.de/datenschutz). Mit der elektronischen Speicherung der nebenstehenden persönlichen Daten erkläre ich mich einverstanden.

**An die
 Arbeitsgemeinschaft
 Biologischer Umweltschutz**
 im Kreis Soest e.V.

Teichstraße 19
 59505 Bad Sassendorf - Lohne

Vorname, Name	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Datum, Unterschrift <small>(bei einem Alter unter 18 Jahre durch den gesetzlichen Vertreter)</small>	
meine E-Mail-Adresse ABU im Kreis Soest e. V. - Gläubiger-Identifikationsnummer: DE25ABU00000067031 Ihre Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die ABU im Kreis Soest e. V., wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der ABU im Kreis Soest e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
IBAN/Konto	
BIC/BLZ	
Name der Bank	
Datum, Ort	
Unterschrift	

Unsere Ziele

Der Natur
Raum geben

Ihre Vielfalt
erhalten

Menschen
für die Natur
begeistern



Wir...

- betreuen Naturschutzgebiete
- machen Natur erlebbar
- sind mit Kindern der Natur auf der Spur
- schützen gemeinsam Arten
- geben der Natur auf wilden Weiden Raum
- erhalten Kulturlandschaften
- sind Anwalt der Natur
- pflegen verletzte Wildtiere
- kartieren Arten

...sind aktiv im Kreis Soest

Wir brauchen
Ihre Unterstützung!



Freitag, 17. Juli 2026

Kühle Auenwälder im Sommer

Wir streifen durch die kühlen Auenwälder der Klostermersch. Hier ist die Auenlandschaft besonders abwechslungsreich, weil die Lippe direkt am Hochufer fließt. Dadurch ergeben sich überraschende Ausblicke auf den Fluss. Gummistiefel werden empfohlen.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Klostermersch Nordseite, Heuhütte, Göttinger Str. 67, 59329 Wadersloh-Göttingen
Leitung: Roland Loerbros, Katharina Küper, Matthias Scharf

Samstag, 18. Juli 2026

Insekten in der Klostermersch

In der Klostermersch sind aufgrund der hohen Strukturvielfalt des Gebietes zahlreiche Insektenarten zu beobachten. Heuschrecken, Libellen und Schmetterlinge, aber auch andere Insekten, die uns begegnen, werden vorgestellt.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Parkplatz Schelhasseweg 1, 59556 Lippstadt-Benninghausen
Leitung: Dr. Andreas Rödel, Petra Salm

Sonntag, 19. Juli 2026

Die jungen Wiesenweihen sind flügge

Die jungen Wiesenweihen sind nun flügge und üben das Jagen bevor sie selbstständig in Richtung Süden ziehen. Es ist schön zu beobachten, wie sie gemeinsam mit ihren Geschwistern für den "Ernst des Lebens" proben. Es handelt sich um eine leichte Wanderung auf befestigten Wegen.

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Kreuzung Mittelhäuser Weg/Völsmarweg, 59590 Geseke-Langeneike
Leitung: Patrick Hundorf, Jan Butterweck

Sonntag, 9. August 2026

Flora im Pöppelschetal

Das Pöppelschetal mit seinen trockenen, mageren und besonnten Hängen bietet vielen Pflanzenarten einen selten gewordenen Lebensraum. Auf einer kurzen Wanderung durch das Tal bei Eikeloh werden die botanischen Besonderheiten des Gebietes vorgestellt.
Treffpunkt: 14:00 Uhr, Parkplatz Pöppelsche Nord, Am Feldweg "Zur Pöppelsche" 59597 Erwitte-Eikeloh
Leitung: Hannah Becker, Marc Sommereisen

Freitag, 28. August 2026

Der Troztbach - beweideter Randsumpf an der Lippe

Der größte renaturierte Randsumpf der Lippeaue, die Troztbachmündung in der Klostermersch-Südseite, wird von Wildpferden und Taurus-Rindern der ABU beweidet. Eine Teilnahme ist nur mit Gummistiefeln möglich!

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Parkplatz Pizzeria Eickelborn, Kreuzung Zum Lippesteg/Michaelstraße, 59556 Lippstadt-Eickelborn
Leitung: Roland Loerbros, Katharina Küper, Matthias Scharf

Samstag, 29. August 2026

Rastvögel im Vogelschutzgebiet Hellwegbörde

Das EU Vogelschutzgebiet Hellwegbörde hat nicht nur für seltene Brutvögel eine Bedeutung. Wir besuchen die Rastgebiete der auf dem Herbstzug bei uns durchziehenden Singvögel, Greifvögel und Mornellregenpfeiffer. Die Exkursion endet am Nachmittag an den Schlafplätzen der Rotmilane am Haarstrang. Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Bitte melden Sie sich daher per Email bei e.walter@abu-naturschutz.de an.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Parkplatz alte Sparkasse Erwitte, Lippstädter Straße 5-7, 59597 Erwitte
Leitung: Eric Walter

Sonntag, 13. September 2026

Schwammwald - die Wiedervereinigung von Wasser und Wald

Im Rahmen des Schwammwaldprojektes haben der Kreis Soest und das Regionalforstamt Arnsberger Wald im Winter 2025/26 mehrere Kilometer Entwässerungsgräben in der Heveaue verschlossen. Auf der ca. zweistündigen Exkursion wird die Vorgehensweise erläutert und die Wirkung der Maßnahmen gezeigt. Gummistiefel sind erforderlich.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Wanderparkplatz Wildesruh, Wildesruh, 59519 Möhnesee.
Leitung: Jennifer Weber (Kreis Soest), Hans-Joachim Berger

Wenn Sie Fragen zum Programm haben oder eine Fahrgemeinschaft zu Treffpunkten suchen, wenden Sie sich bitte an uns. Aktualisierungen und Ergänzungen zum Programm finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.abu-naturschutz.de/veranstaltungen

Für die Fortführung unserer Naturschutzarbeit sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Unsere Veranstaltungen sind unentgeltlich, aber über eine Spende würden wir uns sehr freuen. Möchten Sie weitere Informationen über unsere Arbeit? Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

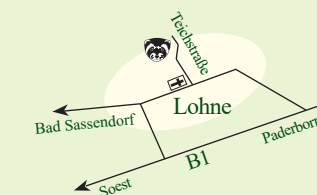


Gebänderte Prachtlibelle (Foto: Birgit Beckers)

So erreichen Sie uns:

ABU
(Lohner Mühle)
Teichstraße 19
59505 Bad Sassendorf-Lohne
Tel. 02921-969 878-0
abu@abu-naturschutz.de
www.abu-naturschutz.de

Konto:
Sparkasse Hellweg-Lippe
IBAN: DE42 4145 00750240 6692 42



Wildpferde in der Hellinghauser Mersch (Foto: Eckard Salm)

raus in die Natur

Exkursionsprogramm
Mai 2026 bis September 2026

Arbeitsgemeinschaft
Biologischer Umweltschutz
im Kreis Soest e.V.

Biologische Station Soest



Biologische Station